

60 JAHRE today

60. Bayerischer Zahnärztetag • München • 17. bis 19. Oktober 2019

	Jubiläumskongress Geschichte, Erfolge, Gratulationen: Der Bayerische Zahnärztetag feiert 60. Jubiläum mit exzellentem Programm und vielen Ehrengästen. » Seite 36f		Neuer kostenfreier Service Das Zentrum für Existenzgründer und Praxisberatung der BLZK unterstützt bayerische Zahnärzte mit unabhängiger Beratung. » Seite 35		Mundhygiene bei Senioren Der „Koffer voller Wissen: Mundpflege in der Pflege“ der BLZK enthält alles, was Zahnärzte für die Schulung von Pflegekräften brauchen. » Seite 35
---	--	---	---	---	---

60 Jahre Bayerischer Zahnärztetag – 60 Jahre Prophylaxe

Der Schwerpunkt der Jubiläumsveranstaltung vom 17. bis 19. Oktober in München ist die orale Prävention. Parallel läuft der Kongress für das zahnärztliche Personal unter dem Motto „Prophylaxe ≥ PZR?“.

■ Prophylaxe und Prävention sind keine Frage des Alters, sondern eine lebenslange Aufgabe – für den Patienten ebenso wie für den Zahnarzt. Um die Wichtigkeit dieses Themas zu unterstreichen, widmet ihm der Bayerische Zahnärztetag seine Jubiläumsveranstaltung „60 Jahre Bayerischer Zahnärztetag – 60 Jahre Prophylaxe“.

Hochkarätige Experten durchleuchten dieses komplexe Feld aus verschiedenen Blickwinkeln. Das praxisorientierte Programm reicht von der Diagnostik des Erkrankungsrisikos für Karies und Parodontitis über die Prävention bei älteren Senioren mit Pflegebedarf bis hin zur Vorbeugung von craniomandibulären Dysfunktionen (CMD). Weitere Referate behandeln beispielsweise die neuen BEMA-Positionen zum Verhindern von frühkindlicher Karies und die Entwicklungen im Präventionsmanagement. Auch vertragszahnärztliche Aspekte wie Qualitätssicherung und Überlegungen zur Zukunft Zahnärztlicher Medizinischer Versorgungszentren (Z-MVZ) werden abgedeckt.



▲ 2019 jährt sich der Bayerische Zahnärztetag zum 60. Mal – sein Profil ist dabei unverwechselbar geblieben. Christian Berger, Präsident der Bayerischen Landeszahnärztekammer, begrüßt wie gewohnt die Gäste des Festaktes. Wie in den Vorjahren wird Melanie Huml, MdL, Bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege, auch 2019 wieder eine Grußbotschaft überbringen.

Der zentrale Fortbildungskongress der bayerischen Zahnärzte findet vom 17. bis 19. Oktober 2019 in München statt. Veranstaltet wird er von Anfang an von der Bayerischen Landeszahnärztekammer (BLZK). Sie arbeitet bei der Vorbereitung eng mit der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns (KZVB) zusammen.

Partner für das wissenschaftliche Programm ist heuer die Deutsche Gesellschaft für Präventivzahnmedizin (DGPZM) unter der Präsidentschaft von Prof. Dr. Stefan Zimmer.

Prävention für Jung und Alt

In seinem Vortrag „Professionelle Prävention – Was gibt es

Neues?“ fasst Dr. Klaus-Dieter Bastendorf, Eislingen, die wissenschaftlichen und technischen Neuerungen bei der professionellen Prophylaxe zusammen. Das Ziel bei modernen präventionsorientierten Behandlungskonzepten ist es, das Erkrankungsrisiko so früh wie möglich zu erkennen. Dr. Lutz Lau-

risch, Korschenbroich, untersucht, ob Tests zur Bestimmung des Karies- und Parodontitisrisikos hilfreich oder verzichtbar sind. Prof. Dr. Anton Friedmann, Witten, belegt die Langzeitstabilität der Behandlungsergebnisse einer regelmäßigen struk-

Fortsetzung auf Seite 26

ANZEIGE

#WELOVEWHATWEDO #ZWPONLINE



ZWP ONLINE NEWSLETTER

Das wöchentliche Update mit News aus der Dentalwelt und -branche

www.zwp-online.info

JETZT NEWSLETTER
ABONNIEREN!



ZWP ONLINE

Das führende Newstoportal der Dentalbranche

- Fachartikel
- News
- Veranstaltungen
- Produkte
- Unternehmen
- E-Paper
- CME-Fortbildungen
- Videos und Bilder



OEMUS MEDIA AG

Holbeinstr. 29 • 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-0 • info@oemus-media.de



▲ Blick beim Festakt im Jahr 2018 vom Rednerpult aus auf die erste Reihe mit Festrednern und Ehrengästen.

Fortsetzung von Seite 25

turierten Unterstützenden Parodontitistherapie (UPT) durch zahlreiche klinisch-prospektive Studien.

„Ist Prävention altersspezifisch?“, fragt Prof. Dr. Christoph Benz, München, und gibt praxisge-

rechte Impulse für den lebenslangen Kampf um Aufmerksamkeit, Wertschätzung und Initiative des Patienten. Dr. Elmar Ludwig, Ulm, präsentiert unter dem Titel „Prävention bei Menschen mit Pflegebedarf: Was, wo, wie und womit?“ ein Konzept zur zahnärztlichen Begleitung älterer Patienten. Prof. Dr. Cor-

nelia Frese, Heidelberg, richtet den Blick auf die Prävention der Zukunft und beschäftigt sich mit Strategien für den demografischen Wandel.

Putzerfolg und Fluoridierung

Prof. Dr. Ulrich Schiffner, Hamburg, erläutert die neu im BEMA

verankerten frühkindlichen Untersuchungen und unterstreicht die Wichtigkeit der Fluoridierung im präventiven Gesamtkonzept. Unter dem Titel „Fluorid in Zahnpasten – Noch aktuell oder out?“ untermauert Prof. Dr. Elmar Hellwig, Freiburg im Breisgau, die Bedeutung des Fluoridgehalts für eine effektive Kariesprävention – auch bei Kinderzahnpasten. Darüber hinaus spielt beim Zähneputzen das „Wie“ eine entscheidende Rolle. Obwohl die tägliche Mundhygiene in allen Bevölkerungsschichten gut etabliert ist, sind die Prävalenzen von Parodontitis und Gingivitis nach wie vor hoch. Deshalb formuliert Prof. Dr. Renate Deinzer, Gießen: „Was steht im Zentrum – Der Mensch oder die Bürste?“.

Konzepte aus der Praxis

Allein in Deutschland setzen Spezialisten jährlich rund eine Million Implantate ein. Dennoch lassen sich periimplantäre Entzündungen nicht mit vorhersagbarem Erfolg behandeln. Prof. Dr. Johannes Einwag, Stuttgart, weiß, welche präventiven Maßnahmen sich eignen, um diese Herausforderung zu meistern. Priv.-Doz. Dr. Florian Wegehaupt, Zürich, befasst sich in „Erosionen und Co.: Die neue Gefahr?“ mit Zahnhartsubstanzverlusten. Er stellt Ursachen, Probleme, Präventiv- und Therapiekonzepte vor. Prof. Dr. Dr. Johann Müller, München, bringt auf den Punkt, bei welchen „Kardinalsymptomen“ einer

CMD okklusale Maßnahmen als Prophylaxe wissenschaftlich und erfahrungsmedizinisch sinnvoll sind. Prof. Dr. Dr. h.c. Anton Sculean, M.S., Bern, zeigt zum Schwerpunkt Rezessionsdeckung verschiedene Techniken und analysiert deren Erfolgsaussichten.

Praxisnahe Themen der KZVB

Rechtsanwalt Peter Knüpper, München, berichtet unter dem Titel „Prophylaxe lohnt sich – Auch für den Zahnarzt!“ über eine Erfolgsstory, die vor mehr als 30 Jahren begann. Zudem informiert er über neue Aktivitäten der BLZK und der KZVB, die in die Gründung der Landesarbeitsgemeinschaft Pflegebedürftige (LAGP) münden werden. Nikolai Schediwy, Leiter des Geschäftsbereichs Qualität und der Prüfungsstelle sowie Geschäftsführer der KZVB, München, geht in seinem Update zur Qualitätssicherung auf neuartige Prüfungen des Gesetzgebers ein und erklärt, wie die KZVB den bayerischen Zahnärzten weiterhilft. Ein Beitrag zur Zukunft von Zahnärztlichen Medizinischen Versorgungszentren (Z-MVZ) rundet die Agenda ab. Dr. Ralf Schauer, Murnau, bewertet die Vor- und Nachteile einer Z-MVZ-Gründung. Parallel zum Kongress findet im Tagungshotel The Westin Grand München eine Dentalausstellung statt. Die eazf als Fortbildungsakademie der BLZK unterstützt die Organisation und Programmplanung. ◀

Der 60. Bayerische Zahnärztetag im Überblick

60. Bayerischer Zahnärztetag

17. bis 19. Oktober 2019
München, Hotel The Westin Grand München

Veranstalter

Bayerische Landeszahnärztekammer (BLZK)

Kooperationspartner

Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns (KZVB)
Deutsche Gesellschaft für Präventivzahnmedizin (DGPZM)

Anmeldung

www.bayerischer-zahnaerztetag.de

Frühbucherrabatt bis 16. September.
Zudem Gruppenrabatt, wenn sich mehr als zwei Personen aus einer Praxis anmelden.

Konferenzprogramm

Kongress für Zahnärzte

60 Jahre Bayerischer Zahnärztetag – 60 Jahre Prophylaxe

Kongress für zahnärztliches Personal

Prophylaxe ≥ PZR?

Aktualisierung der Röntgenfachkunde für Zahnärzte, Anmeldeschluss 1. Oktober

Dentalausstellung

Rahmenprogramm

Festakt zur Eröffnung

Festvortrag:
Umgang mit Risiken in unsicheren Zeiten

Prof. Dr. Gerd Gigerenzer

Direktor des Harding-Zentrums für Risikokompetenz am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin

Prof. Dieter Schlegel Wissenschaftspreis

Bereits zum siebten Mal verleiht der Verein zur Förderung der wissenschaftlichen Zahnheilkunde in Bayern e.V. (VFwZ) während des Bayerischen Zahnärztetages den „Prof. Dieter Schlegel Wissenschaftspreis“. Ausgezeichnet werden drei herausragende Dissertationen, die an zahnmedizinischen Fakultäten in Bayern entstanden sind.



Ökumenischer Gottesdienst

Am Freitag, dem 18. Oktober, um 18.30 Uhr findet ein ökumenischer Gottesdienst im Tagungshotel statt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Bayerischen Zahnärztetages sind herzlich eingeladen.

Prophylaxe ≥ PZR?

Perspektiven beim Kongress Zahnärztliches Personal.

■ Prophylaxe ist weitaus mehr als PZR – oder? Diese Frage steht im Mittelpunkt des zweitägigen Kongresses für das zahnärztliche Personal beim Bayerischen Zahnärztetag 2019 (Programm auf Seite 27).

Die Hälfte der insgesamt acht Vorträge beleuchtet das Thema aus historischem, aktuellem und zukunfts-gewandtem Blickwinkel. Ein Referat verweist auf die Bedeutung des zahnärztlichen Personals in 60 Jahren Prophylaxe und unterstreicht, warum die evidenzbasierte

Behandlung wichtiger ist denn je. Zudem wird vermittelt, wie das Wissen über medizinische und psychologische Zusammenhänge in die Prävention und Therapie der Parodontitis eingegangen ist. Als Fazit dieser Betrachtungen steht die Erkenntnis: Prophylaxe kann funktionieren – bei allen. Selbstverständlich gibt es darüber hinaus Tipps, um ein individuelles Prophylaxekonzept zu erstellen und es an die neuesten Entwicklungen des Abrechnungs- und Dokumentationswesens anzupassen.

Ein weiterer Vortrag befasst sich mit möglichen Notfällen in der Zahnarztpraxis. Das Ziel ist, zu zeigen, wie die Mitarbeiter schnell und zielorientiert handeln müssen. Der passende Impfschutz ist nicht nur für den Beruf nötig, sondern auch in der Freizeit und auf Reisen. Weil Datenschutz wichtig ist, informiert ein Update über aktuelle Vorschriften und Pflichten. Anhand eines gut organisierten Qualitätsmanagements wird gezeigt, wie trotz formeller Vorgaben die Freude an der Arbeit erhalten bleibt. ◀

Ehrung für ZMP, DH und ZMV

Tradition hat beim Bayerischen Zahnärztetag die Urkundenverleihung an erfolgreiche Absolventen der Aufstiegsfortbildungen Zahnmedizinische Prophylaxeassistent (ZMP), Dentalhygiene (DH) und Zahnmedizinische Verwaltungsassistent (ZMV). Auch der Meisterbonus und der Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung werden 2019 wieder vergeben.



Besondere Anerkennung für die besten Absolventen 2018: Ministerialdirigentin Gabriele Hörl, Leiterin der Abteilung Gesundheitspolitik, ambulante Versorgung und Krankenversicherung des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege (2. v. r.), sowie Christian Berger, Präsident der BLZK (2. v. l.). Links und rechts im Bild die beiden Referenten Zahnärztliches Personal der BLZK, Dr. Silvia Morneburg und Dr. Peter Maier.

60. Bayerischer Zahnärztertetag

München, 17. bis 19. Oktober 2019
The Westin Grand München



ONLINE-ANMELDUNG/
KONGRESSPROGRAMM



www.bayerischer-zahnaerztetag.de

60 Jahre Bayerischer Zahnärztertetag – 60 Jahre Prophylaxe

www.blzk.de | www.eazf.de | www.kzvb.de | www.dgppzm.de
www.bayerischer-zahnaerztetag.de | www.twitter.com/BayZaet

DONNERSTAG, 17. OKTOBER 2019

FESTAKT ZUR ERÖFFNUNG

Beginn: 19.00 Uhr (Einlass und Einstimmung ab 18.30 Uhr)
Ende: ca. 22.00 Uhr
Begrüßung und Ansprachen aus Politik und Standespolitik

Festvortrag: Umgang mit Risiken in unsicheren Zeiten
Prof. Dr. Gerd Gigerenzer
Direktor des Harding-Zentrums
für Risikokompetenz am Max-Planck-Institut
für Bildungsforschung, Berlin

ORGANISATORISCHES

Veranstaltungsort/Hotel:
The Westin Grand München
Arabellastraße 6 | 81925 München | Deutschland
Tel.: +49 89 9264-0 | Fax: +49 89 9264-8699
www.westingrandmunich.com

FREITAG, 18. OKTOBER 2019

KONGRESS Zahnärzte

09.00 – 09.15 Uhr	Christian Berger/BLZK, Dr. Rüdiger Schott/KZVB, Dr. Lutz Laurisch/DGPZM, Dr. Christian Öttl/BLZK Begrüßung
09.15 – 10.00 Uhr	Dr. Lutz Laurisch/Korschenbroich Tests zur Bestimmung des Karies- und Parodontitisrisikos – Hilfreich oder verzichtbar?
10.00 – 10.45 Uhr	Prof. Dr. Johannes Einwag/Stuttgart Prophylaxe periimplantärer Entzündungen – Die neue Herausforderung
11.30 – 12.15 Uhr	Prof. Dr. Ulrich Schiffner/Hamburg Neu im BEMA: Frühkindliche Untersuchungen und Fluoridierung
12.15 – 13.00 Uhr	RA Peter Knüpper/München Prophylaxe lohnt sich – Auch für den Zahnarzt!
14.00 – 14.45 Uhr	Prof. Dr. Christoph Benz/München Ist Prävention altersspezifisch?
14.45 – 15.00 Uhr	Prof. Dieter Schlegel Wissenschaftspreis Dissertationspreis des VFwZ
15.00 – 15.45 Uhr	Dr. Klaus-Dieter Bastendorf/Eislingen Professionelle Prävention – Was gibt es Neues?
16.30 – 17.15 Uhr	Prof. Dr. Dr. Johann Müller/München Okklusion als CMD-Prophylaxe?
17.15 – 18.00 Uhr	Dr. Elmar Ludwig/Ulm Prävention bei Menschen mit Pflegebedarf: Was, wo, wie und womit?
18.15 – 18.45 Uhr	Dr. Michael Rottner/Regensburg Aktualisierung der Röntgenfachkunde für Zahnärzte Nur für angemeldete Teilnehmer. Anmeldeschluss: 1. Oktober 2019.

KONGRESS Zahnärztliches Personal

09.00 – 09.15 Uhr	Dr. Silvia Morneburg, Dr. Peter Maier/BLZK Begrüßung
09.15 – 10.45 Uhr	Dr. Thomas Reinhold/Nürnberg Qualitätsmanagement: Gewusst wie
11.15 – 12.45 Uhr	Prof. Dr. Johannes Einwag/Stuttgart Prophylaxe funktioniert – Bei allen
13.45 – 15.30 Uhr	Prof. Dr. Johannes Bogner/München Impfungen – Was ist sinnvoll im zahnärztlichen Bereich?
16.00 – 17.45 Uhr	Dr. Dirk Vasel/Leinfelden-Echterdingen Parodontologie: Gestern – Heute – Morgen

SAMSTAG, 19. OKTOBER 2019

KONGRESS Zahnärzte

09.00 – 09.15 Uhr	Christian Berger/BLZK, Dr. Rüdiger Schott/KZVB, Dr. Lutz Laurisch/DGPZM, Dr. Christian Öttl/BLZK Begrüßung
09.15 – 10.00 Uhr	Prof. Dr. Elmar Hellwig/Freiburg Fluorid in Zahnpasten – Noch aktuell oder out?
10.00 – 10.45 Uhr	Prof. Dr. Anton Friedmann/Witten Die Unterstützende Parodontitistherapie: Nutzen und Umsetzung
11.30 – 12.15 Uhr	PD Dr. Florian Wegehaupt/Zürich Erosionen und Co.: Die neue Gefahr?
12.15 – 13.00 Uhr	Prof. Dr. Renate Deinzer/Gießen Häusliche Mundhygiene: Was steht im Zentrum – Der Mensch oder die Bürste?
14.00 – 14.45 Uhr	Prof. Dr. Dr. h. c. Anton Sculean, M. S./Bern Rezessionsdeckung – Techniken und Erfolgsaussichten
14.45 – 15.30 Uhr	Prof. Dr. Cornelia Frese/Heidelberg Prävention der Zukunft: Strategien für den demographischen Wandel
16.15 – 17.00 Uhr	RA Nikolai Schediwy/München Update Qualitätssicherung
17.00 – 17.45 Uhr	Dr. Ralf Schauer/Murnau Zahnärztliche MVZ – Ein Auslaufmodell?

KONGRESS Zahnärztliches Personal

09.00 – 09.15 Uhr	Dr. Silvia Morneburg, Dr. Peter Maier/BLZK Begrüßung
09.15 – 10.45 Uhr	Dr. Christian Steinmann/München Ein Jahr DSGVO – Aktueller Stand der Datenschutzvorschriften
11.15 – 12.45 Uhr	Bernita Bush Gissler/Lommiswil 60 Jahre Prophylaxe: Grundlagen – Fortschritt – Ausblick
13.45 – 15.30 Uhr	Philipp Sauerteig/Augsburg Notfallmanagement in der zahnärztlichen Praxis
16.00 – 17.45 Uhr	Irmgard Marischler/Bogen PZR-Abrechnung leicht gemacht



Die Organisation des Programms für Zahnärzte und für das Zahnärztliche Personal wurde unterstützt von der eazf.

KONGRESSGEBÜHREN

	Buchung bis 16.09.19	Buchung ab 17.09.19
KONGRESS Zahnärzte (Freitag und Samstag)		
Zahnarzt Mitglied (BLZK/KZVB/DGPZM)	290,– €	315,– €
Zahnarzt Nichtmitglied	340,– €	365,– €
ASS, Student, Ruheständler (mit Nachweis)	155,– €	155,– €
Tagungspauschale* (inkl. MwSt.)	95,– €	95,– €

	Buchung bis 16.09.19	Buchung ab 17.09.19
Tageskarten		
Zahnarzt Mitglied (BLZK/KZVB/DGPZM)	200,– €	225,– €
Zahnarzt Nichtmitglied	230,– €	255,– €
ASS, Student, Ruheständler (mit Nachweis)	120,– €	120,– €
Tagungspauschale* (inkl. MwSt.)	50,– €	50,– €

Aktualisierung der Röntgenfachkunde für Zahnärzte Freitag, 18. Oktober 2019

Gebühr (inkl. Skript, separate Anmeldung erforderlich bis 1. Oktober)	50,– €
---	--------

	Buchung bis 16.09.19	Buchung ab 17.09.19
KONGRESS ZÄP (Freitag und Samstag)		
Zahnärztliches Personal	125,– €	145,– €
Tagungspauschale* (inkl. MwSt.)	95,– €	95,– €

Tageskarten (kein Frühbucherrabatt)		
Zahnärztliches Personal (Freitag)		85,– €
Tagungspauschale* (inkl. MwSt.)		50,– €
Zahnärztliches Personal (Samstag)		85,– €
Tagungspauschale* (inkl. MwSt.)		50,– €

* Die Tagungspauschale beinhaltet unter anderem Imbiss bzw. Mittagessen, Kaffeepausen, Tagungsgetränke und ist für jeden Teilnehmer zu entrichten.

Auf die Kongressgebühr wird keine MwSt. erhoben.

Veranstalter:

BLZK – Bayerische LandesZahnärztekammer
www.blzk.de

In Kooperation mit:

KZVB – Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns
www.kzvb.de

DGPZM – Deutsche Gesellschaft für Präventiv Zahnmedizin
www.dgppzm.de

Organisation/Anmeldung:

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig | Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-290
E-Mail: zaet2019@oemus-media.de
www.bayerischer-zahnaerztetag.de



Fortbildungspunkte:

Der Bayerische Zahnärztertetag entspricht den Leitsätzen zur zahnärztlichen Fortbildung der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) und wird nach der Bewertungstabelle der BZÄK/DGZMK mit 16 Punkten bewertet.



OEMUS MEDIA AG

TDBayZaet19